

Automobiltechnische Zeitschrift

Organ der Arbeitsgemeinschaft Kraftfahrzeugtechnik im Verein Deutscher Ingenieure VDI - ATG
und des Fachnormenausschusses der Kraftfahrzeugindustrie im Deutschen Normenausschuß FAKRA

Begründet 1898 als „Der Motorwagen“

HERAUSGEBER UND SCHRIFTLEITER:

PROF. DIPL.-ING. HEINRICH BUSCHMANN, ESSLINGEN A.N., URBANSTRASSE 180 / FERNRUF 17027
unter Mitwirkung u. a. von: Prof. Dr.-Ing. R. EBERAN VON EBERHORST, London / Prof. Dr.-Ing. E. ESSERS,
Techn. Hochschule Aachen / Dr.-Ing. Dr.-Ing. E. h. E. FLATZ, Klöckner-Humboldt-Deutz AG., Köln und Ulm / Dipl.-
Ing. V. FRANKENBERGER, NSU-Werke A.G., Neckarsulm / Dr.-Ing. A. HAESNER, Köln / Prof. Dr.-Ing. P. KOESS-
LER, Techn. Hochschule Braunschweig / Dipl.-Ing. E. MAHLE, Stuttgart-Bad Cannstatt / Dipl.-Ing. A. MAIER,
Zahnradfabrik Friedrichshafen / Prof. Dr.-Ing. E. MARQUARD, Schwäb. Hall / Dr.-Ing. G. MÜLLER, Techn. Über-
wachungsverein München / Dr.-Ing. E. h. Dipl.-Ing. F. NALLINGER, Daimler-Benz Untertürkheim / Dr.-Ing. E. h.
Dipl.-Ing. H. NORDHOFF, Volkswagenwerk, Wolfsburg / Prof. Dr.-Ing. L. RICHTER, Techn. Hochschule Wien / Prof.
Dr.-Ing. P. RIEKERT, Techn. Hochschule Stuttgart / Priv.-Doz. Dr.-Ing. U. SCHMIDT, Verband der Automobilindustrie
Frankfurt / Dr.-Ing. E. h. W. STANIEWICZ, Büssing Braunschweig / Dipl.-Ing. H. WALDMANN, Benzol-Verband
Bochum / Dipl.-Ing. O. WINKLE, MAN Nürnberg / Dr.-Ing. P. ZOEPPRITZ, Phoenix-Werke, Hamburg-Harburg.

Franckh'sche Verlagshandlung, Abt. Technik, Stuttgart O, Pfizerstraße 5-7 / Fernruf 241947

Zum Geleit für den 55. Jahrgang (1953) der ATZ

Die 1898 gegründete Automobiltechnische Zeitschrift ATZ ist das Organ der Arbeitsgemeinschaft Kraftfahrzeugtechnik (Automobiltechnische Gesellschaft ATG) im Verein Deutscher Ingenieure VDI, ebenso des Fachnormenausschusses der Kraftfahrzeugindustrie im Deutschen Normenausschuß FAKRA.

Die ATG vertritt den VDI im internationalen Zusammenschluß der Automobiltechnischen Vereine in der Fédération

Internationale des Sociétés d'Ingénieurs et Techniciens de l'Automobile FISITA ¹⁾.

Der Präsident der FISITA, Herr Maurice Norroy, Paris, und der Obmann der ATG im VDI, Herr Prof. Dr.-Ing. Paul Koeßler, Technische Hochschule Braunschweig, haben anlässlich des Beitritts der deutschen Automobilingenieur-Vertretung zur FISITA den ATZ-Lesern zur Eröffnung des neuen Jahrgangs die folgenden Grußworte gewidmet ²⁾:

Cher Amis,

A l'occasion de cette nouvelle année, qu'il me soit permis de vous apporter à tous mes vœux de succès et de prospérité.

La FISITA a maintenant doublé le cap de ses difficultés natives puisqu'elle groupe en son sein la totalité des Sociétés d'Ingénieurs de l'Automobile de l'Europe.

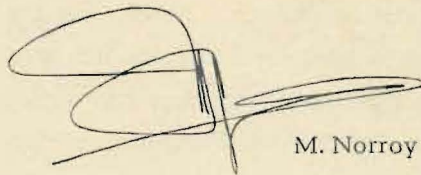
Aussi, fort de cette puissance associative, je veux me réjouir avec vous de nos possibilités futures.

Notre devise «PROGRESSONS EN COMMUN», va maintenant remplir son plein effort par l'application d'un programme issu de notre dernier Congrès de Madrid.

Courage — Persévérance — Notre rôle d'ingénieurs doit se poursuivre.

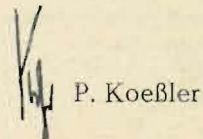
Merci à tous et bonne année.

Le Président



M. Norroy

Zum Neuen Jahr allen Mitarbeitern in der ATG Segen, Glück und Erfolg! Wollen wir hoffen und dazu beitragen, daß die Tätigkeit unserer Arbeitsgemeinschaft – nunmehr im großen Verband der FISITA – in den kommenden Monaten weiteren Auftrieb erhält und mehr und mehr dazu beiträgt, den beruflichen Meinungsaustausch zu fördern und zum Nutzen der Kraftfahrttechnik zu wirken.



P. Koeßler

¹⁾ Näheres über die FISITA siehe ATZ 54. Jg. (1952), Nr. 12, S. 291.

²⁾ Liebe Freunde!

Bei Gelegenheit des Neuen Jahres sei es mir gestattet, Ihnen allen meine Wünsche für Erfolg und Glück auszusprechen.

Die FISITA hat jetzt das Kap der Gründungsschwierigkeiten umsegelt und nun die Gesamtheit der Kraftfahrzeug-Ingenieur-Vereine Europas zusammengeschlossen.

Angeichts dieser vereinten Kräfte freue ich mich über die künftigen Möglichkeiten.

Unser Wahlspruch „Gemeinsamer Fortschritt“ ist jetzt im Begriff, seine ganze Wirksamkeit zu entfalten, indem das am letzten Kongreß in Madrid aufgestellte Programm verwirklicht wird.

Tatkraft und Beharrlichkeit! Unser Auftrag als Ingenieure muß sich erfüllen.

Dank allen Mitarbeitern und ein gutes Neujahr!

Der Präsident (gez.) M. Norroy.